

Franz Bucher – ohne Fleiss kein Preis in der Kunst

Was als Hobby angefangen hat, ist für Franz Bucher aus Weite Broterwerb geworden. Mit besonderen Techniken und stimmungsvoller Kunst macht er sich einen Namen.

Buchs/Weite. – Franz Bucher ist 1956 in Glattfelden geboren und 1981 aus familiären Gründen in die Gemeinde Wartau gezogen. 2006 hat er begonnen, seine etwas in Abseits geratenen künstlerischen Fähigkeiten Schritt für Schritt wiederzubeleben. Ein Besuch der Kunstschule Liechtenstein eröffnete seiner Kunst neue Impulse und Perspektiven. Zu gegenständlichen und subtilen Bleistiftzeichnungen gesellten sich rasch Acryl und Öl hinzu. Franz Bucher ist nicht nur mit Talent, sondern auch mit besonderer Hingabe, Präzision und enormer Detailverliebtheit gesegnet. So hat er sich in

den letzten Jahren viel Kreativität und Können erarbeitet. Thematisch setzt sich Franz Bucher mit dem Hier und Heute auseinander, mit Leben und Menschen und Orten. Seit einigen Jahren präsentiert er sich mit zahlreichen Einzel- und Gruppenausstellungen im In- und Ausland. Dank wachsendem Erfolg konnte er sein Arbeitspensum Stück für Stück reduzieren, mittlerweile lebt Franz Bucher von seiner künstlerischen Arbeit.

Art Print, eine Spezialität

Seit 2012 fokussiert er sich auf Art Print. Von der kleinen Bleistiftzeichnung in Schwarz-weiss wird dabei ein farbiger Kunstdruck angefertigt, Fantasie und Motiven setzt er keine Grenzen. An der Wiga hat Franz Bucher am W&O-Stand neue Acryl-Bilder gezeigt. Zudem ist er am Stand von RZ Bodenbeläge mit einer sehr eindrücklichen Neuheit vertreten. (ab)

Fasziniert mit Technik und Hingabe: Franz Bucher aus Weite hat sich in den letzten Jahren Schritt für Schritt die Selbstständigkeit erarbeitet.

Bilder Heini Schwendener

